

SATZUNG

über die Ausübung des besonderen Vorkaufsrechts nach § 25 Baugesetzbuch

Die Gemeindevertretung Torgelow am See hat auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung vom 13. Januar 1998 (GVOBl. M-V S. 29), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.01.1998 (GVOBl. M-V S. 79) und des § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB in der Fassung vom 08.12.1986 (BGBl. Teil I, S. 2253), zuletzt geändert durch Art. 2 Magnet-schwebebahnplanungsG vom 23.11.1994 (BGBl. Teil I, S. 3486) in ihrer Sitzung am 17. März 1998 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich dieser Satzung umfaßt folgende Flurstücke der Gemarkung Torgelow am See

Flur	Flurstück
1	53
	55
	68
2	56
	57
	262
	286
	287
	288
	332
	350/1
351	

Der Geltungsbereich ist in dem als Anlage beigefügten Plan eingezeichnet (grün umrandet). Dieser Plan ist Bestandteil der Satzung.

§ 2


Sachlicher Geltungsbereich

Im räumlichen Geltungsbereich dieser Satzung steht der Gemeinde Torgelow am See ein besonderes Vorkaufsrecht gemäß § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB über die bebauten und unbebauten Grundstücke zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung zu.

§ 3
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Torgelow am See, den 17. März 1998


Kucklick
Bürgermeister



